

# TSV Lesum-Burgdamm macht großen Schritt in Richtung Meisterschaft

AH Æ-40 1. Kreisklasse Bremen Saison 2024 Winterrunde

Gegen Ende der Winterrunde der AH Æ-40 1. Kreisklasse Bremen kam es in dieser Woche zu vorentscheidenden Spielen. Beteiligt daran Tabellenführer TSV Lesum-Burgdamm, Neuling VfL 07 Bremen und das Æberraschungsteam der Runde SC Borgfeld.

Am Montag den 04.11. bestritten die Old Boys des SC Borgfeld ihr letztes Spiel in der Winterrunde. Nach einem ausgeglichenen Spiel konnten sie sich gegen den ATS Buntentor I mit 2:1 durchsetzen. Für die Borgfelder, die noch minimale Chancen auf den Meistertitel hatten, zählte in dieser Partie nur ein Sieg um an Lesum-Burgdamm vorbeizuziehen. Der Gast aus Buntentor machten es aber den Borgfeldern sehr schwer. Sie standen kompakt in der Abwehr und waren mit ihren Kontern immer gefährlich. Einer dieser Angriffe führte in der 49. Minute durch Mustafa Elmali zum 1:0 für den SCB. Schon im Gegenzug glich Philipp Schwarz zum 1:1 aus. Eine Minute vor Spielende war es dann Ruprecht Jürgen Johannes Klapsing, der mit seinem Siegtreffer die Borgfelder jubeln ließ. Durch dieses Tor übernahmen sie vorerst einmal bis Donnerstag die Tabellenführung. Meisterschaftschancen rechnete sich auch der starke Neuling VfL 07 Bremen vor den letzten Spielen aus. Mit 6:3 starteten sie am Montag auswärts gegen den TSV Melchiorshausen in den Endspurt. Dabei präsentierten sich die 07er wieder von ihrer besten Seite. Vor allem die Offensive wählte in Melchiorshausen wieder zu Überzeugen. Halbeseyn Karagöz der Torjäger des VfL glänzte an diesem Montagabend besonders. Mit vier Toren war er der Garant für den Auswärtssieg. Aygün Kopar und Manuel Joao Dinis Carriho trafen außerdem für den VfL. Jan-Christian Schröder (2) und Gregor Seidel waren für Melchiorshausen erfolgreich.

Mit 18 Punkten und Platz 2 ging es dann am Donnerstag, den 07.11. zum Spitzentreffen an die Bremerhavener Heerstrasse zum TSV Lesum-Burgdamm, der zu diesem Zeitpunkt nur Platz 3 mit 16 Punkten belegte. Eine vorentscheidende Partie in der der Sieger beste Chancen auf den Meistertitel hatte. Und wieder war es 07-Angreifer Halbeseyn Karagöz, der mit seinem 1:0 in der 7. Minute auf sich aufmerksam machte. Die Heidbergoldies zeigten sich aber wenig beeindruckt von diesem Spielstand und als Mirza Begovic in der 15. Minute das 1:1 schoss, lief es bei den Hausherren. In der 43. Minute erzielte Christian Hoth das 2:1 für den TSV. Als Maik Arambasich in der 54. Minute zum 2:2 traf, schien es auf ein Unentschieden hinauszulaufen, was dem Neuling mehr geholfen hätte als den Lesumern. Das 3:2 durch den Lesumer Lars Burmeister in der 58. Minute drehte dann die Ausgangssituation zugunsten des TSV, der mit nun 19 Punkten und dem besseren Torverhältnis am VfL 07 Bremen und Borgfeld vorbeizog und wieder die Tabellenspitze übernahm. Die Heidbergoldies müssen in ihrem letzten Winterrundenspiel am Mittwoch, den 20.11 zum Absteiger ATS Buntentor II. Gewinnen sie, sind sie Wintermeister. Konkurrent VfL 07 Bremen spielt am gleichen Abend in Habenhausen, dem Wintermeister der Saison 2023. Aus eigener Kraft können sie es nicht mehr schaffen, sie sind darauf angewiesen, dass die Lesumer in Buntentor Punkte lassen, müssen dann aber ihr Match beim Habenhauser FV auch gewinnen.

AH Æ-40 1.Kreisklasse Bremen Saison 2024  
Winterrunde

Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

Mo., 04.11.2024

Ä  
Ä

Â  
Â  
Â  
Â

TSV Melchiorshausen - VFL 07  
Bremen  
3:6

SC Borgfeld - ATS Buntentor  
2:1

Do., 07.11.2024

TSV Lesum-Burgdamm - VFL 07  
Bremen  
3:2

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. TSV Lesum-Burgdamm

8Â

6Â

1Â

1Â

40:12Â

19

Â 2. SC Borgfeld

9Â

6Â

1Â

2Â

29:22Â

19

Â 3. VFL 07 Bremen (N)

8Â

6Â

0Â

2Â

43:13Â

18

Â 4. OT Bremen (LM)

8Â

4Â

1Â

3Â

29:14Â

13

Â 5. Habenhauser FV

7Â  
4Â  
1Â  
2Â  
25:17Â  
13

Â 6. SV Werder Bremen

8Â  
4Â  
1Â  
3Â  
16:13Â  
13

Â 7. TSV Melchiorshausen

7Â  
3Â  
1Â  
3Â  
14:25Â  
10

Â 8. ATS Buntentor II

7Â  
2Â  
0Â  
5Â  
16:30Â  
6

Â 9. ATS Buntentor

8Â  
0Â  
1Â  
7Â  
11:40Â  
1

Â 10. CF Victoria Bremen '05

(N)  
8Â  
0Â  
1Â  
7Â  
11:48Â  
1